Lieder für Adventssingen am 12.12.2026

Macht hoch die Tür
Tochter Zion
Alle Jahre wieder
O Tannenbaum
Es ist ein Ros entsprungen
Jingle Bells
Hört der Engel helle Lieder

Macht hoch die Tür

Macht hoch die Tür, die Tor macht weit;
es kommt der Herr der Herrlichkeit,
ein König aller Königreich,
ein Heiland aller Welt zugleich,
der Heil und Leben mit sich bringt;
derhalben jauchzt, mit Freuden singt:
Gelobet sei mein Gott,
mein Schöpfer reich von Rat.

Er ist gerecht, ein Helfer wert;
Sanftmütigkeit ist sein Gefährt,
sein Königskron ist Heiligkeit,
sein Zepter ist Barmherzigkeit;
all unsre Not zum End er bringt,
derhalben jauchzt, mit Freuden singt:
Gelobet sei mein Gott,
mein Heiland groß von Tat.

O wohl dem Land, o wohl der Stadt,
so diesen König bei sich hat.
Wohl allen Herzen insgemein,
da dieser König ziehet ein.
Er ist die rechte Freudensonn,
bringt mit sich lauter Freud und Wonn.
Gelobet sei mein Gott,
mein Tröster früh und spat.

Melodie: Freylinghausensches Gesangbuch, Halle 1704
Text: Georg Weissel (1590–1635) 1642

Tochter Zion

Tochter Zion freue dich,
jauchze laut, Jerusalem!
Sieh, dein König kommt zu dir
ja, er kommt, der Friede Fürst,
Tochter Zion freue dich,
jauchze laut, Jerusalem!

Hosianna, Davids Sohn!
Sei gesegnet deinem Volk!
Gründe nun dein ew'ges Reich,
Hosianna in der Höh!
Hosianna, Davids Sohn!
Sei gesegnet deinem Volk!

Hosianna, Davids Sohn!
Sei gegrüßet König mild!
Ewig steht, dein Friedensthron,
Du des ewgen Vaters Kind.
Hosianna, Davids Sohn!
Sei gegrüßet König mild!

Text: Friedrich Heinrich Ranke um 1820
Melodie: Georg Friedrich Händel 1747

Alle Jahre wieder

Alle Jahre wieder
Kommt das Christuskind
Auf die Erde nieder,
Wo wir Menschen sind;

Kehrt mit seinem Segen
Ein in jedes Haus,
Geht auf allen Wegen
Mit uns ein und aus;

Ist auch mir zur Seite
Still und unerkannt,
Dass es treu mich leite
An der lieben Hand.

Text: Wilhelm Hey, Melodie: Friedrich Silcher

O Tannenbaum

O Tannenbaum, o Tannenbaum,
wie grün sind deine Blätter!
Du grünst nicht nur zur Sommerzeit,
nein, auch im Winter, wenn es schneit.
O Tannenbaum, o Tannenbaum,
wie grün sind deine Blätter!

O Tannenbaum, o Tannenbaum,
du kannst mir sehr gefallen!
Wie oft hat schon zur Weihnachtszeit
ein Baum von dir mich hocherfreut!
O Tannenbaum, o Tannenbaum,
du kannst mir sehr gefallen!

O Tannenbaum, o Tannenbaum,
dein Kleid will mich was lehren:
Die Hoffnung und Beständigkeit
gibt Mut und Kraft zu jeder Zeit.
O Tannenbaum, o Tannenbaum,
dein Kleid will mich was lehren!

Melodie: nach dem Handwerkslied »Es lebe hoch «, vor 1799
Text: Strophe 1 August Zarnack (1777–1827) 1820; Strophe 2 und 3 Ernst Anschütz (1780–1861) 1824

Es ist ein Ros entsprungen

Es ist ein Ros entsprungen
aus einer Wurzel zart,
wie uns die Alten sungen,
von Jesse kam die Art
und hat ein Blümlein bracht
mitten im kalten Winter
wohl zu der halben Nacht.

Das Blümlein, das ich meine,
davon Jesaja sagt,
hat uns gebracht alleine
Marie, die reine Magd;
aus Gottes ewgem Rat
hat sie ein Kind geboren,
welches uns selig macht.

Das Blümelein so kleine,
das duftet uns so süß;
mit seinem hellen Scheine
vertreibt’s die Finsternis.
Wahr’ Mensch und wahrer Gott
hilft uns aus allem Leide,
rettet von Sünd und Tod.

Melodie: 16. Jahrhundert; Text: Strophe 1–2 Trier 1587/88; Strophe 3 bei Friedrich Layriz (1808–1859) 1844

Jingle Bells

Dashing through the snow in a one horse open sleigh,
o'er the fields we go, laughing all the way.
Bells on bobtail ring, making spirits bright,
what fun it is to ride and sing a sleighing song tonight.

Jingle bells, jingle bells, jingle all the way!
O, what fun it is to ride in a one horse open sleigh!
Jingle bells, jingle bells, jingle all the way!
O, what fun it is to ride in a one horse open sleigh!

A day or two ago I thought I'd take a ride,
and soon Miss Fannie Bright was seated by my side.
The horse was lean and lank, misfortune seemed his lot,
he got into a drifted bank and we, we got upsot.
Jingle bells ...

Jingle bells, jingle bells, jingle all the way!
O, what fun it is to ride in a one horse open sleigh!
Jingle bells, jingle bells, jingle all the way!
O, what fun it is to ride in a one horse open sleigh!

Melodie und Text: James Lord Pierpont (1822–1893) 1857

Hört der Engel helle Lieder

Hört der Engel helle Lieder,
klingen weit das Feld entlang,
und die Berge hallen wider
von des Himmels Lobgesang.
Gloria, Gloria, Gloria, Gloria in excelsis Deo.
Gloria, Gloria, Gloria, Gloria in excelsis Deo.

Hirten, warum wird gesungen?
Sagt uns eures Jubels Grund!
Was hat hier so hell geklungen?
Was tat euch der Engel kund?
Gloria, Gloria, Gloria, Gloria in excelsis Deo.
Gloria, Gloria, Gloria, Gloria in excelsis Deo.

Gott hat Freude uns beschieden
durch ein neugebornes Kind.
Es bringt allen Menschen Frieden,
welche guten Willens sind.
Gloria, Gloria, Gloria, Gloria in excelsis Deo.
Gloria, Gloria, Gloria, Gloria in excelsis Deo.

Text: Otto Abel
Melodie: aus Frankreich